

MEDIENMITTEILUNG

Stans, Schweiz, 18. September 2018



PILATUS ÜBERGIBT DEN ERSTEN PC-24 AN JETFLY

Im Rahmen einer Übergabezeremonie konnte der Fractional Ownership Betreiber Jetfly seinen ersten Businessjet übernehmen. Der PC-24 mit der Seriennummer 111 ist der erste von vier Super Versatile Jets, die bei Jetfly im Einsatz stehen werden.

Am 17. September 2018 konnten die Direktoren von Jetfly, Cédric Lescop und Maxime Bouchard, den ersten PC-24 in Empfang nehmen. Ignaz Gretener übergab die Schlüssel des auffälligen PC-24. Jetfly hat für die Bemalung und das Interieur den bekannten französischen Designer Philippe Starck beauftragt und ein einzigartiges, speziell auffallendes Flugzeug kreiert.

«Heute ist ein wirklich aufregender Tag für uns», freut sich Cédric Lescop. «Wir sind sehr glücklich, endlich den PC-24 in Empfang nehmen zu dürfen. Mit dem ersten Businessjet «Made in Switzerland» ergänzen wir unser Angebot. Der PC-24 ist ein überwältigendes Flugzeug, auf das unsere Kunden sehr gespannt sind.»

Ignaz Gretener meinte anlässlich der Übergabe: «Der PC-24 von Jetfly sieht einfach toll aus. Einmal mehr ein «Eyecatcher», der ab sofort am Himmel in Europa zu sehen sein wird. Die Zusammenarbeit mit Jetfly ist seit Jahren hervorragend und wir freuen uns natürlich sehr, dass sich die Verantwortlichen nach dem PC-12 auch für den PC-24 entschieden haben.»

Vorteile des PC-24

Jetfly betreibt aktuell 22 PC-12 und setzt in Zukunft parallel dazu den PC-24 ein, um das Dienstleistungsangebot zu erweitern. Jetfly nutzt den Super Versatile Jet, um ihre Kunden schnell, sicher und unkompliziert an ihren Zielort zu fliegen. Zusätzlich zur grösseren Kabine und der schnelleren Geschwindigkeit werden

MEDIENMITTEILUNG

Seite 2/2

Kunden von Jetfly mit dem PC-24 weitere Vorteile nutzen wie die serienmässige, grosse Frachttür und die Fähigkeit, auf sehr kurzen Pisten zu operieren.

Über Jetfly

Jetfly wurde 1999 gegründet und ist ein sogenannter Fractional Ownership Operator. Kunden von Jetfly besitzen jeweils einen Anteil an einem Flugzeug und sind so berechtigt, jederzeit ein Flugzeug für private oder geschäftliche Termine zu mieten. Seit Beginn setzt das Unternehmen auf Pilatus Flugzeuge – mittlerweile betreibt Jetfly 22 PC-12 und somit die grösste PC-12 Flotte Europas. In Zukunft werden den Kunden zudem vier PC-24 zur Verfügung stehen. Jetfly hat seinen Sitz in Luxemburg und beschäftigt 160 Mitarbeitende.

Fotos des Jetfly PC-24 können gebührenfrei unter www.pilatus-aircraft.com/photos heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt:



Ignaz Gretener, VP General Aviation
Pilatus Flugzeugwerke AG, Postfach 992, 6371 Stans, Schweiz
Telefon: +41 41 619 62 05
E-Mail: ignaz.gretener@pilatus-aircraft.com



Cédric Lescop, CEO
Jetfly, 11 rue Jean Fischbach, 3372 Leudelange, Luxemburg
Telefon: +352 26 19 36 36
E-Mail: cedric.lescop@jetfly.com

www.pilatus-aircraft.com

www.jetfly.com

Die 1939 gegründete Pilatus Flugzeugwerke AG ist die einzige Schweizer Firma, welche Flugzeuge entwickelt, baut und auf allen Kontinenten verkauft: vom legendären Pilatus Porter PC-6 über den PC-12, das meistverkaufte einmotorige Turbopropflugzeug dieser Klasse, bis hin zum PC-21, dem Trainingssystem der Zukunft. Die neuste Entwicklung ist der PC-24 – der weltweit erste Businessjet, der auf kurzen Naturpisten operieren kann. Die Firma mit Hauptsitz in Stans ist nach ISO 14001 zertifiziert und zeigt ein hohes Umweltbewusstsein. Zwei selbstständige Tochtergesellschaften in Broomfield (Colorado, USA) und Adelaide (Australien) gehören zur Pilatus Gruppe. Mit über 2000 Mitarbeitenden am Hauptsitz ist Pilatus einer der grössten Arbeitgeber in der Zentralschweiz. Pilatus bildet rund 120 Lernende in 13 verschiedenen Lehrberufen aus – die Förderung von jungen Berufsleuten hat bei Pilatus einen hohen Stellenwert.